

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 parlamentsdienste@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

I 168/2003 (BJD)

Interpellation Urs W. Flück (SP, Langendorf): ITV Bern – Solothurn: Auswirkungen auf den Kanton (04.11.2003)

Gegenwärtig laufen Gespräche über einen Zusammenschluss der Tarifverbände Solothurn–Grenchen mit dem Tarifverbund Bern. Falls dieser Zusammenschluss zustande kommt, entsteht ein einheitlicher Tarifverbund vom solothurnischen Bezirk Thal bis vor die Tore der Stadt Thun und von Grenchen bis ins Entlebuch.

Wir bitten den Regierungsrat in diesem Sinne die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie weit sind die Gespräche bezüglich eines einheitlichen Tarifverbundes (ITV) Bern – Solothurn? Wer trifft wann welche Entscheidungen? Wann soll der ITV umgesetzt werden?
2. Welches sind die Auswirkungen für den Kanton als Leistungsbesteller sowie für die Kundschaft des öffentlichen Verkehrs in der Region Solothurn – Grenchen (Frosch–Abo–Bereich),
 - für Pendlerinnen und Pendler (Inhaber von Monats– oder Jahresabonnements)?
 - für Einzelbillette?
 Bei welchen Tarifen (Einzelbillette, Abonnements) ist mit welchen Anpassungen zu rechnen?
3. Welche «Mehrleistung» stehen den Kundinnen und Kunden allfälligen Preisanpassungen gegenüber? Wie profitiert ein Pendler aus dem Leberberg oder Wasseramt nach Solothurn vom neuen ITV, den er mitfinanziert?
4. Welches sind die Alternativen zum ITV? Aus welchen Gründen können die heutigen Verkehrsverbände, gegebenenfalls mit gewissen Anpassungen, nicht beibehalten werden?
5. Wie beurteilt der Regierungsrat den Kundennutzen der einzelnen Alternativen?
6. Welche Rolle spielt der Kanton Solothurn bei den Verhandlungen? Welches ist seine Position bei den Verhandlungen?
7. Ist der Regierungsrat nicht auch der Meinung, dass der neue Tarifverbund mit den zum Teil massiv höheren Preisen den Umsteigeeffekt auf den öffentlichen Verkehr bremst?

Begründung (04.11.2003): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Urs W. Flück, 2. Magdalena Schmitter Koch, 3. Ruedi Heutschi, Caroline Wernli Amoser, Clemens Ackermann, Peter Gomm, Heinz Glauser, Heinz Bolliger, Urs Huber, Thomas Woodtli, Lilo Reinhart, Barbara Banga, Urs Wirth, Walter Schürch, Silvia Petiti, Lonni Hess, Jean–Pierre Summ, Niklaus Wepfer, Monika Hug, Regula Zaugg, Marianne Kläy, Hans–Jörg Staub. (22)